

N i e d e r s c h r i f t

Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde Barnekow

Sitzungstermin:	Dienstag, 19.04.2016
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:45 Uhr
Ort, Raum:	FFw Gebäude, Barnekow

Anwesenheit

Frau Anita Wiechmann

Frau Sigrid Landsmann

entschuldigt

Herr Gerd Lewerenz

Frau Ellen Stoige

Herr Jörg Wachter-Lehn

unentschuldigt

Gäste:

Herr Emil Lieseberg

Frau Kupsch, Kämmerin

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Anwesenheit
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 4 Billigung der Sitzungsniederschrift vom 09.02.2016
- 5 1.Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Barnekow
Vorlage: VO/GV12/2016-0484
- 6 Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der Feuerwehr zur Anpassung der Aufwandsentschädigung für ehrenamtliche Tätigkeiten in der Feuerwehr Barnekow
Vorlage: VO/GV12/2016-0495
- 7 Auswertung der aktuellen Haushaltslage 2016
Vorlage: VO/GV12/2016-0494

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Anwesenheit

Frau Wiechmann eröffnet die Sitzung, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Anwesenheit fest.

2. Einwohnerfragestunde

keine

3. Änderungsanträge zur Tagesordnung

keine

4. Billigung der Sitzungsniederschrift vom 09.02.2016

Frau Stoige fragt bezüglich des Punktes 7 „Sonstiges“ an, ob Herr Wachter-Lehn die Übersicht über die Gemeindegrundstücke (Schotterstraße / Katersteig) erhalten hat.

Die Sitzungsniederschrift wird in vollem Wortlaut gebilligt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	5
davon besetzte Mandate:	5
davon Anwesende:	3
Ja- Stimmen:	3
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

5. 1.Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Barnekow Vorlage: VO/GV12/2016-0484

Nach einer umfangreichen Diskussion empfiehlt der Finanzausschuss die Änderung der Hauptsatzung mit folgenden Vorschlägen:

- zum §7
 - ⇒ Abs. 1 - 40,00 €
 - ⇒ Abs. 2 - 60,00 €
 - Abs. 3 - 40,00 €
- zum Abs. 5
„... Eine Weiterzahlung erfolgt auch bei urlaubsbedingter Abwesenheit, soweit diese zu vertretende Zeiten nicht über **sechs Wochen** hinausgehen.“
- Zum Abs. 6
„... Nach 6 Wochen Vertretung erhält die stellvertretende Person die volle Aufwandsentschädigung nach Abs. 5.
- Zu Punkt 3
der § 9 (öffentliche Bekanntmachung) müsste §8 heißen – *bitte prüfen*

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt die 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Barnekow. Die Satzung tritt mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung Inkraft.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	5
davon besetzte Mandate:	5
davon Anwesende:	3
Ja- Stimmen:	3
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

6 . Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der Feuerwehr zur Anpassung der Aufwandsentschädigung für ehrenamtliche Tätigkeiten in der Feuerwehr Barnekow

Vorlage: VO/GV12/2016-0495

Auf Grund der prekären Finanzsituation der Gemeinde und in Anlehnung der Sätze der meisten Feuerwehren im Amtsbereich, erfolgte eine umfangreiche Diskussion zu der Thematik.

Die Mitglieder des Finanzausschusses schlagen folgende Aufwandsentschädigungen vor:

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Funktionsinhabern Gemeindeführer, stellvertretender Gemeindeführer, Gerätewart, Jugendwart und den stellv. Jugendwart ab dem 01.01.2017, frühestens jedoch mit Aufnahme der jeweiligen Funktion eine Aufwandsentschädigung in folgender Höhe zu zahlen.

Gemeindeführer	130,00 €
stellv. Gemeindeführer	65,00 €
Gerätewart	45,00 €
Jugendwart	45,00 €
stellv. Jugendwart	-

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	5
davon besetzte Mandate:	5
davon Anwesende:	3
Ja- Stimmen:	2
Nein- Stimmen:	1
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

7 . Auswertung der aktuellen Haushaltslage 2016

Vorlage: VO/GV12/2016-0494

Frau Kupsch informiert zur rechtsaufsichtlichen Stellungnahme zum Haushalt 2016. Die Verfügung erhalten alle Finanzausschussmitglieder zur Kenntnis ausgehändigt.

Herr Lieseberg informiert über die Ablehnung der Kofinanzierung zur ländlichen Wegebaumaßnahme Krönkenhagen.

Frau Kupsch informiert des Weiteren zu den Auswirkungen auf den Haushalt. Der bisher festgesetzte Kreditbedarf von 75.900 € wird sich auf 178.500 € erhöhen. Es wird eventuell

ein Nachtragshaushalt notwendig, falls die Mittel in diesem Jahr benötigt werden.

Im Anschluss dessen erfolgt noch die Auswertung der aktuellen Haushaltslage und ein kurzer Überblick zum vorläufigen Abschluss 2015:

- Ergebnisrechnung 2015
Geplant: - 83.700,00 €
Ist: (rund) - 59.500,00 €
- Finanzrechnung 2015
Geplant: - 100.900,00 €
Ist: = -13.936,55 €

Wiechmann Ausschussvorsitzende	Kupsch Protokollführung